

# BASILIKA ST. MARIA IM KAPITOL

## Das Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg

In jener Zeit erzählte Jesus seinen Jüngern das folgende Gleichnis: Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Gutsbesitzer, der früh am Morgen sein Haus verließ, um Arbeiter für seinen Weinberg anzuwerben. Er einigte sich mit den Arbeitern auf einen Denar für den Tag und schickte sie in seinen Weinberg. Um die dritte Stunde ging er wieder auf den Markt und sah andere dastehen, die keine Arbeit hatten. Er sagte zu ihnen: Geht auch ihr in meinen Weinberg! Ich werde euch geben, was recht ist. Und sie gingen. Um die sechste und um die neunte Stunde ging der Gutsherr wieder auf den Markt und machte es ebenso. Als er um die elfte Stunde noch einmal hinging, traf er wieder einige, die dort herumstanden. Er sagte zu ihnen: Was steht ihr hier den ganzen Tag untätig herum? Sie antworteten: Niemand hat uns angeworben. Da sagte er zu ihnen: Geht auch ihr in meinen Weinberg! Als es nun Abend geworden war, sagte der Besitzer des Weinbergs zu seinem Verwalter: Ruf die Arbeiter, und zahl ihnen den Lohn aus, angefangen bei den letzten, bis hin zu den ersten. Da kamen die Männer, die er um die elfte Stunde angeworben hatte, und jeder erhielt einen Denar. Als dann die ersten an der Reihe waren, glaubten sie, mehr zu bekommen. Aber auch sie erhielten nur einen Denar. Da begannen sie, über den Gutsherrn zu murren, und sagten: Diese letzten haben nur eine Stunde gearbeitet, und du hast sie uns gleichgestellt; wir aber haben den ganzen Tag über die Last der Arbeit und die Hitze ertragen. Da erwiderte er einem von ihnen: Mein Freund, dir geschieht kein Unrecht. Hast du nicht einen Denar mit mir vereinbart? Nimm dein Geld und geh! Ich will dem letzten ebensoviel geben wie dir. Darf ich mit dem, was mir gehört, nicht tun, was ich will? Oder bist du neidisch, weil ich zu anderen götig bin? So werden die Letzten die Ersten sein.

*(Mt. 20,1-16a)*

## Erntedankfest



(Bild: Helga Kollmann/  
Pfarrbriefservice.de)

Erntedank ist seit dem 3. Jahrhundert als kirchliches Fest belegt. Erst 1972 wurde aber von der Deutschen Bischofskonferenz ein fester Termin für die katholische Kirche bestimmt, nämlich der erste Sonntag im Oktober. In evangelischen Gemeinden wird die Feier zu Erntedank jedoch häufig am Michaelstag, dem 29. September, manchmal auch an einem der benachbarten Sonntage begangen.

Heute, am **24. September 2023**, möchten wir gerne miteinander Erntedankfest feiern.

Sowohl der russische Angriffskrieg in der Ukraine, wie auch der Klimawandel und seine Symptome haben uns sicher neu und verstärkt bewusst werden lassen, dass unsere Ernten keine Selbstverständlichkeit und kein Automatismus sind; sondern ein kostbares Geschenk, für das wir Gott gerne gemeinsam danken möchten.

Wir begehen das Fest wiederum in einer gemeinsamen Eucharistiefeyer des Kleinkindermeßkreises mit der Erwachsenengemeinde **um 10.30 Uhr** - herzliche Einladung. (RH)

## Krankenkommunion



(Bild: Peter Weidemann/  
Pfarrbriefservice.de)

Allen, Kranken, die es nicht mehr schaffen - aus welchen Beschwerden heraus auch immer - am Sonntagsgottesdienst teilzunehmen, bieten wir die häusliche Krankenkommunion an.

Wenn Sie an Haus und Wohnung gebunden sind, besucht Sie einer unserer Kommunionhelfer gerne im Anschluss ans Hochamt und bringt Ihnen sonntags die Eucharistie.

Gerne ermutigen wir Sie, sich im Bedarfsfalle an unser **Pfarrbüro (Tel. 29240564)** oder an unseren **Kommunionhelfer Herrn Köhmstedt (Tel. 51 48 87)** zu wenden, um einen Besuch zu vereinbaren. (RH)

## Nachtcafe, helfende Hände gesucht



(Foto: T.Nowakowski)

Am **1. November** starten wir die 15. Saison des Nachtcafé, in dem wir Menschen, die auf der Straße leben, für eine Nacht, 8,5

ht ein Dach über dem Kopf anbieten. Das Projekt wird von verschiedenen Gemeinden in Köln getragen. Unsere Gemeinden gestalten montags und freitags die Nächte. Ziel ist es jeweils, den Obdachlosen eine Schlafmöglichkeit im Warmen zu geben, aber insbesondere auch, sie als Menschen so wie sie sind, willkommen zu heißen. Zudem ist die Übernachtungsmöglichkeit auch ein Schutzraum. Die Nutznießenden sind sehr dankbar für diese Möglichkeit.

Alle, die diesen Dienst je taten, erzählen, dass es nicht nur ein Geben ist, sondern auch ein das eigene Leben bereicherndes Empfangen. Wenn Sie Interesse an einem solchen Dienst an unseren Armen am Rande der Gesellschaft haben und sich mehr darüber informieren wollen, dann melden Sie sich bitte bei mir unter [ulrich.schnegg@t-online.de](mailto:ulrich.schnegg@t-online.de). Ich rufe Sie dann gerne an. (US)

## Altardienst



(Bild links: Martin Manigatterer,  
Bild unten links: Markus Weinländer,  
Bild unten rechts: gemeinfrei/  
[Pfarrbriefservice.de](http://Pfarrbriefservice.de))

Bisher übernehmen in unseren Eucharistiefiern am Sonntag unsere Kommunionhelfer in Personalunion in der Regel auch den Lektorendienst und das Kollektieren; unsere Ministranten die Gabenbereitung und den Weihrauchdienst. Mit dem Herauswachsen aus Schule oder Studium müssen und mussten immer mehr Ministranten ihren Dienst quittieren oder reduzieren. Da keine Kinder nachgekommen sind, ist unsere Ministrantenschar recht überschaubar geworden und schafft es auch nicht mehr alle Sonntage den Altardienst zu übernehmen. **Von daher unsere Einladung:** Wer könnte sich vorstellen, liebe Gemeindemitglieder, in unseren Eucharistiefiern den Dienst der Gabenbereitung im Namen und für unsere Gemeinde zu übernehmen; oder wem würde es Freude machen, an Hochfesten die Nähe Gottes zu beweihräuchern? Ob mit oder ohne liturgische Gewandung – das entscheiden Sie gerne für sich –; ob mit oder ohne eigene Ministrantenvorerfahrungen als Kind oder Jugendlicher: St. Maria im Kapitol macht's möglich!

Wir freuen uns über jegliches Bereitschaftssignal. Sprechen Sie mich doch einfach mal darauf an. Herzliche Einladung. *Msgr. Rainer Hintzen*

## ***Caritas-Kollekten Dank***

Herzlichen Dank für die Sammlung am Sonntag, dem **17.09.2023**. Sie gilt zu 90 % der Caritas unserer Gemeinde.

Danke für **84,55 Euro** die wir zusammengetragen haben.

Damit wird es weiterhin möglich sein, bedürftigen Menschen in den unterschiedlichsten Notlagen stärkend oder lindernd beizustehen.

Die endgültige Summe der Sammlung zum Caritassonntag wird erst nach Sichtung der Einzahlungen auf das Konto der Kirchengemeinde zu benennen sein.

Herzlichen Dank allen, die sich an dieser Kollekte beteiligen konnten und mochten. *(RH)*

## ***Feiertag***

In die 1. Herbstferienwoche der Schulen in NRW fällt in diesem Jahr der **3. Oktober**. Er ist seit nunmehr 33 Jahren Deutschlands Nationalfeiertag. An diesem Tag im Jahr 1990 wurde die Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten vollzogen. In der alten Bundesrepublik löste dieser Tag den 17. Juni ab, in dem Gebiet der ehemaligen DDR den 7. Oktober, den Tag der Republik. Der Tag der Deutschen Einheit ist der einzige gesetzliche Feiertag, der durch ein Bundesgesetz festgelegt ist, die andere Feiertage sind Ländersache.

Herzliche Einladung zum persönlichen Innehalten an diesem Feiertag: Beten wir um Einheit und Frieden für unser Land und die ganze Welt. Und dies in Zeiten von Kriegen und Spannungen. *(RH)*

## ***Hinweis KKMK***

Aufgrund der Herbstferien pausiert unsere Kleinkindermesse am **1. und 8. Oktober 2023**. Am letzten Tag der Ferien –**15. Oktober** – möchten wir unsere gemeinsame Heilige Messe jedoch gerne miteinander feiern und laden von daher alle herzlich ein, die noch oder schon wieder daheim sind. *(RH)*

## ***Aussendung***

Am Mittwoch, dem **8. November 2023**, darf ich hier bei uns in St. Maria im Kapitol wiederrum um **17 Uhr** Männer und Frauen als Begleiter und Begleiterinnen in der Seelsorge segnen und im Auftrag des Erzbistums Köln aussenden.

Besagte Männer und Frauen, die in Seniorenheimen, Hospizen und Behinderten-Einrichtungen angestellt sind, haben sich ein Jahr lang – ergänzend zu ihren Alltagstätigkeiten in den besagten Einrichtungen – auf eine teilweise Freistellung für seelsorgerische Gespräche und entsprechende Anfragen gewissenhaft miteinander und mit Hilfe von erfahrenen Kursleitungen und referierenden vorbereitet.

Herzliche Einladung, sowohl zum Gebet für die Damen und Herren und ihre neuen Herausforderungen, als auch zur Teilnahme an der Eucharistiefeier selbst, liebe Kapitolsgemeinde. (RH)

## ***Pfarrbrief 2023***

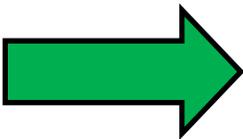
Gerne möchten wir zum **1. Advent** und damit zum Beginn des neuen Kirchenjahres **2023/2024** auch diesmal einen Pfarrbrief-Gruß für die Auslage in der Kirche und für die Briefkästen unserer Nachbarn verfassen.

***Wer einen Beitrag zu einer Gemeinde-Aktivität oder einem Ereignis bzw. Erlebnis rund um St. Maria im Kapitol zu Papier bringen mag und uns zur Veröffentlichung beisteuern kann, ist auf diesem Wege ganz herzlich dazu eingeladen.***

Bitte richten Sie Ihre Beiträge vertrauensvoll an Frau Nowakowski im Pfarrbüro. Sie übernimmt gerne die redaktionelle Zusammenstellung.

**Redaktionsschluss 12. Oktober 2023.**

Ihr und Ihnen schon jetzt ein Vergelt's Gott für's Mittun in der Sache. (RH)



## ***Kölner Stadtpatrone erstmals in der Stadtgeschichte vereint***

*Liebe Kirchengemeinde, liebe Besucher:innen!*

**Schon heute möchte ich auf ein besonderes Ereignis im Oktober hinweisen!**

Die Reliquien der hl. Ursula und des hl. Gereon werden sich im Oktober erstmals in der Stadtgeschichte gegenseitig in ihren Basiliken besuchen. Höhepunkt der Stadtpatrone-Festtage vom **10.-21. Oktober 2023** ist eine feierliche Vesper in St. Gereon am **15. Oktober**, u.a. mit Bundesministerin a.D. Annette Schavan als Festpredigerin. Zur daran anschließenden Prozession von St. Gereon nach St. Ursula im Beisein der Reliquien haben sich heute schon viele Vertreterinnen und Vertreter der Stadtgesellschaft angekündigt.

Darüber hinaus gibt es ein großes, mehrtägiges Angebot an Konzerten, Gottesdiensten und Führungen uvm. in beiden Basiliken. Neben Festmessen zu den Patrozinien der beiden Basiliken werden kostenfreie Führungen in beiden Kirchen, eine Morgenandacht mit anschließendem Frühstück und aufwändige Konzerte angeboten. Ein musikalisches Highlight wird die Aufführung der „Cäcilienmesse“ von Charles Gounod mit beinahe 200 Musikerinnen und Musikern am **20. Oktober** (aus Platzgründen in St. Agnes). Das gesamte Programm und viele Informationen rund um die Stadtpatrone, ihre Legenden und Bilder ihrer Basiliken findet sich unter [www.stadtpatrone.koeln](http://www.stadtpatrone.koeln)

Schon heute lade ich herzlich ein, dabei zu sein, mitzufeiern und Menschen einzuladen, unsere Stadtpatrone neu in den Blick zu nehmen!

*Mit herzlichen Grüßen*

*Ihr und Euer Dominik Meiering, Pfr.*



## Rosenkranzmonat

Die Kirche hat den Oktober traditionell stets als Rosenkranz-Monat gefeiert und dieser meditativen Gebetsform gewidmet.

„Maria, zeige uns Jesus. Führe uns zu ihm. Lehre uns ihn kennen und lieben, damit auch wir wahrhaft Liebende und Quellen lebendigen Wassers inmitten einer dürstenden Welt werden können.“ - dieser Bitte unseres emeritierten Papstes Benedikt XVI. schließen wir uns in unserem und mit unserem Rosenkranzgebet gerne an.

Herzliche Einladung zur Pflege der alten Gebetsform, aber auch zu unserer Rosenkranzprozession im Kleeblatt-Chor der Basilika.

Im Anschluss an unsere Abendmessen am **19. und 26. Oktober 2023** machen wir uns auf den Weg. (RH)

## Vorschau LYSKIRCHEN



**SONNEN  
GESANG**

**VIERKLANG ENSEMBLE**  
MARIA RIEDERER, SPRECHERIN

**15.10. - 20 UHR**  
St. Maria in Lyskirchen – Köln

**10.11. - 18 UHR**  
St. Severin – Hürth

MIT WERKEN VON  
RHEINBERGER, HALMOS  
TELEMANN, BINGERT, RUSBY  
MAUERSBERGER, FINZI, RUTTER

Julia Oligmüller | Krista Gellert  
Marc Bennerscheidt | Michael Meder  
[www.vierklang-ensemble.de](http://www.vierklang-ensemble.de)



**HAGIOS**  
**FRIEDENSGET**

**Innehalten, Mitsingen  
und Kraft schöpfen.  
Für mehr Frieden in uns  
und in der Welt.**

*Leh' du ein unerschütterlicher Optimist. Meist Optimismus beruht auf dem Glauben an die unbegrenzte Fähigkeit des einzelnen Menschen, Gewaltfreiheit zu entwickeln. Denn je mehr du sie in dir entwickelst, desto anstrengender wird sie, bis sie sich ziemlich deiner Umgebung und dann schrittweise der ganzen Welt bemächtigt. Sei Du selbst die Veränderung, die Du Dir wünschst für diese Welt!*  
- Mahatma Gandhi -

**Einladung zu einem Hagios Mitsingabend**

Lieder aus dem **Hagios** Zyklus von Helge Burggrave

**am 21. Oktober 2023 in  
St. Maria in Lyskirchen**

**19 bis etwa 20.30 Uhr**

Der Eintritt ist frei.  
Hefte mit den Hagiosliedern stehen leihweise zur Verfügung, können auch erworben werden. Bitte eigene Hagios - Liederhefte mitbringen.

## Gottesdienste in ST. MARIA IM KAPITOL

Sonntag, 24. September	10.30 Uhr	Gemeinsame Heilige Messe des Kleinkindermesskreises und der Erwachsenengemeinde zum Fest Erntedank mit Msgr. Rainer Hintzen Mit Gebet für Wilhelm Bühlstahl Jahrgedächtnis für Pfr. Reinhard Angenendt Anschließend Sonntagstreff zum Erntedankfest im Pfarrsaal
Donnerstag, 28. September	16.00 Uhr 18.30 Uhr	Stadtbetstunde kfd Stadtdekanat Köln Heilige Messe der Gemeinde mit Msgr. Rainer Hintzen Mit Gebet für Anneliese und Josef Krämer
Sonntag, 1. Oktober	10.30 Uhr	Heilige Messe der Gemeinde mit Msgr. Rainer Hintzen Mit Gebet für Heribert Lutz <b>Kollekte: KAPITOL</b> Sonntag

### Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom **2. Oktober bis 5. Oktober 2023** aus Urlaubsgründen vor Ort nicht besetzt.

Meine Kolleginnen und Kollegen sind telefonisch für Sie zu erreichen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!  
Herzlichen Dank, *Tanja Nowakowski (Pfarramtssekretärin)*

### KONTAKT/ANSPRECHPARTNER

**Domkapitular Pfarrer Dr. Dominik Meiering**

dominik.meiering@katholisch-in-koeln.de

**Msgr. Rainer Hintzen, Subdiar**

Tel 0221/16 42-15 52 und 0221/29240564; krankenhauseelsorge@erzbistum-koeln.de;

Marienplatz 17-19, 50676 Köln

**Tanja Nowakowski, Pfarramtssekretärin**

Tel 0221/292405 64; st.maria-kapitol@katholisch-in-koeln.de; Marienplatz 17-19, 50676 Köln

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:** Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 9 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr / Freitag geschlossen